

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Datum: 19.07.2025



DER-FOTOGRAF-MANNHEIM

eine Marke der POWER4-BUSINESS® GmbH & Co. KG

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für Fotografie- und Business-Fotografie-Leistungen

Vielen Dank für Ihr Interesse an unseren Leistungen. Die folgenden Bedingungen regeln die Zusammenarbeit zwischen Ihnen und uns.

§ 1 Geltungsbereich und Vertragspartner

Diese AGB gelten für alle Verträge über fotografische und damit verbundene Leistungen (u. a. Business- und Unternehmensfotografie, Mitarbeiterfotos, Eventfotos, Panorama- und 360°-Aufnahmen, Büro-, Praxis- und Kanzleifotografie, Immobilienfotografie sowie Bewerbungsfotos), die Sie mit der

POWER4-BUSINESS® GmbH & Co. KG, Julius-Hatry-Str. 6, 68163 Mannheim, handelnd unter der Marke DER-FOTOGRAF-MANNHEIM (nachfolgend „wir“, „uns“ oder „Fotograf“)

abschließen.

Unsere Leistungen richten sich vorrangig an Unternehmen, Selbstständige, Freiberufler, Kanzleien, Praxen und öffentliche Auftraggeber (B2B). Auf Anfrage erstellen wir auch gerne individuelle Angebote für Privatpersonen (B2C); Regelungen, die ausschließlich für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB gelten, sind entsprechend gekennzeichnet.

Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Auftraggebers oder sonstige ergänzende Vereinbarungen werden nicht Vertragsbestandteil, selbst wenn wir ihnen im Einzelfall nicht ausdrücklich widersprechen oder sie Bestandteil einer Auftragsbestätigung durch den Auftraggeber sind. Eine etwaige Unterschrift, welche von uns in manchen Fällen zu leisten ist, bestätigt lediglich unsere Willenserklärung, welche durch unser Angebot oder unsere Auftragsbestätigung erklärt ist.

Für ergänzende Leistungen, die über verbundene Unternehmen erbracht werden – etwa Imagefilme (MEDIAPRODUCTION360) oder Drohnen- und Luftbildaufnahmen (DROHNEN-LUFTBILDER360) –, können zusätzlich die AGB des jeweiligen Anbieters gelten; wir weisen Sie in diesem Fall vor Auftragserteilung gesondert darauf hin.

§ 2 Vertragsschluss

Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Vertrag kommt durch unsere schriftliche Auftrags- bzw. Terminbestätigung zustande, auch per E-Mail. Maßgeblich für Art, Umfang und Preis der Leistung ist der Inhalt dieser Bestätigung.

§ 3 Terminvereinbarung und Durchführung

Fotoshootings finden je nach Absprache in unserem Fotostudio in Ludwigshafen, in einem bundesweiten Partnerstudio oder vor Ort in Ihren Geschäfts- bzw. Praxis- bzw. Kanzleiräumen statt.

Für einen reibungslosen Ablauf sorgt der Auftraggeber für die notwendige Mitwirkung: Zugang zu den Räumlichkeiten, Parkmöglichkeit, einen Ansprechpartner vor Ort, die Verfügbarkeit der zu fotografierenden Personen zum vereinbarten Zeitpunkt sowie – falls erforderlich – die Zustimmung Dritter (z. B. Location- oder Hausrechtsinhaber). Entstehen durch fehlende Mitwirkung Wartezeiten oder Mehraufwand, können wir diesen nach Aufwand in Rechnung stellen oder sie verlängern vereinbarte Pauschalen oder werden zeitlich mit berechnet.

§ 4 Terminverschiebung, Absage und Ausfallhonorar

Termine können bis 5 Werktage vor dem vereinbarten Shooting-Termin kostenfrei verschoben oder storniert werden. Bei späterer Absage berechnen wir, da wir Personal und Kapazitäten bereits reserviert haben sowie jeder Termin Aufwand für Equipment-Planung und -Vorbereitung beinhaltet, ein Ausfallhonorar wie folgt:

- Absage 5 bis 2 Werktage vor dem Termin: 50 % des vereinbarten Honorars
- Absage weniger als 2 Werktage vor dem Termin oder Nichterscheinen: 100 % des vereinbarten Honorars

Dem Auftraggeber bleibt der Nachweis vorbehalten, dass uns ein geringerer oder gar kein Schaden entstanden ist; uns bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten. Bereits entstandene Nebenkosten (z. B. gebuchte Ressourcen, Reisekosten, Fuhrpark, angemietetes Equipment) werden davon unabhängig berechnet.

§ 5 Vergütung und Zahlungsbedingungen

Es gelten die im Angebot genannten Preise. Gegenüber Unternehmen (B2B) verstehen sich alle Preise netto zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer; gegenüber Verbrauchern (B2C) weisen wir Endpreise inklusive Umsatzsteuer aus. Für Termine an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen berechnen wir einen Zuschlag von 15 % auf den vereinbarten Gesamtpreis mit Ausnahme der angegebenen Spesenkosten.

Nebenkosten wie Fahrtkosten, Reisezeit, Studiomieten bei Partnerstudios, Modellhonorare oder Requisiten werden, sofern nicht pauschal im Angebot enthalten, nach tatsächlichem Aufwand zusätzlich berechnet.

Rechnungen sind, sofern nichts anderes vereinbart wurde, innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bei umfangreicheren Projekten kann eine angemessene Anzahlung vereinbart werden. Mit Ablauf der Zahlungsfrist gerät der Auftraggeber ohne weitere Mahnung in Verzug; es gelten die gesetzlichen Verzugsfolgen.

Die von uns im Angebot oder sonst schriftlich gewährte Preisnachlässe gelten ausschließlich unter der Voraussetzung, dass der Auftraggeber die dort genannten Zahlungsmodalitäten (insbesondere Zahlungsfrist und Zahlungsweise) vollständig einhält. Wird diese Voraussetzung nicht erfüllt, entfällt der gewährte Preisnachlass rückwirkend für den gesamten Auftrag; der Differenzbetrag zum regulären, unrabattierten Preis wird in diesem Fall nachträglich fällig und ist vom Auftraggeber unverzüglich nachzuzahlen. Mit seiner Unterschrift auf dem Angebot bzw. der Auftragsbestätigung bestätigt der Auftraggeber ausdrücklich, diese Verknüpfung von Preisnachlass und fristgerechter Zahlung zur Kenntnis genommen zu haben und ihr zuzustimmen. Preisnachlässe entfallen grundsätzlich bei jeglicher Art von Nachverhandlungen nach Auftragsdurchführung.

§ 6 Bildauswahl, Bearbeitung und Lieferung

Wir liefern eine vorbearbeitete Auswahl der Aufnahmen als Preview mit Wasserzeichen, in der Regel über unsere passwortgeschützte Online-Galerie (Link mit Passwort). Hier kann der Auftraggeber seine finale Bildauswahl (Favoritenfotos) treffen und ggf. finale Bearbeitungswünsche an den jeweiligen Fotos hinterlassen. Unbearbeitete Rohdaten sind nicht Vertragsgegenstand und werden nicht herausgegeben, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Ein Abfotografieren oder Scannen, Bearbeiten und Nutzen jeglicher Art ist untersagt.

Die uns übermittelten Korrekturwünsche (aus dem Portal oder als Liste) setzen wir entsprechend um. Darüber hinaus werden die vom Auftraggeber ausgewählten Fotos final in Schärfe, Belichtung, Farbgebung und sonstiger Bildwirkung nach fotografisch fachlicher Sicht sowie gemäß dem Corporate Identity und den Kundenwünschen bearbeitet. Alle Nachbearbeitungen sind im Vorfeld nicht kalkulierbar, und werden sofern nichts anderes schriftlich vereinbart, nach zeitlichem Aufwand berechnet. Es gilt der im Angebot bzw. der Auftragsbestätigung angegebene Stundenpreis für diese Nachbearbeitung. Dieser Stundensatz kann abweichend zu Preisangaben auf unserer Webseite sein, falls z.B. besondere Umstände dazu führen. Angegebene Liefertermine sind, soweit nicht ausdrücklich als verbindlich vereinbart, Richtwerte.

§ 7 Urheber- und Nutzungsrechte

Als Fotograf sind wir Urheber bzw. Lichtbildner der von uns erstellten Aufnahmen im Sinne des Urheberrechtsgesetzes; das Urheberrecht selbst verbleibt stets bei uns.

Mit vollständiger Bezahlung des Honorars erhält der Auftraggeber die im Angebot beschriebenen Nutzungsrechte. Ist der Nutzungsumfang nicht ausdrücklich festgelegt, gilt nach dem Zweckübertragungsgrundsatz (§ 31 Abs. 5 UrhG) im Zweifel nur ein einfaches Nutzungsrecht für den erkennbar vereinbarten Zweck – bei Businessfotografie regelmäßig die Verwendung auf der eigenen Website, in Social-Media-Profilen des Unternehmens und in eigenen Printmaterialien des Auftraggebers.

Eine darüber hinausgehende Nutzung – etwa die Weitergabe an Dritte, ein Weiterverkauf, die Verwendung durch verbundene Unternehmen oder jegliche Bearbeitung (außer Veränderung eines

Bildausschnitts) der Bilder durch Dritte – bedarf einer gesonderten Vereinbarung und wird gesondert vergütet. Das Urheberpersönlichkeitsrecht (§ 14 UrhG) bleibt hiervon unberührt.

Die Nutzungsrechte gehen erst mit vollständiger Bezahlung des vereinbarten Honorars auf den Auftraggeber über.

Eine bereits angebrachte Bildunterschrift (© DER-FOTOGRAF-MANNHEIM.DE) darf in keiner Weise modifiziert, verändert oder entfernt werden. Erfolgt ein nachträglicher Bildanschnitt, welcher durch Dritte durchgeführt wird, ist die Bildunterschrift am genutzten Foto wieder mindestens in gleicher Form deutlich lesbar und erkennbar an gleicher Position anzubringen.

§ 8 Persönlichkeitsrechte bei Mitarbeiter- und Personenfotos

Werden im Rahmen des Auftrags Mitarbeitende oder sonstige Personen des Auftraggebers fotografiert, holt der Auftraggeber als Arbeitgeber bzw. Veranstalter die erforderlichen Einwilligungen der abgebildeten Personen in Aufnahme und beabsichtigte Veröffentlichung eigenverantwortlich ein, sofern wir nicht ausdrücklich mit der Einholung beauftragt wurden. Der Auftraggeber stellt uns von Ansprüchen abgebildeter Personen frei, die auf einer fehlenden oder unwirksamen Einwilligung beruhen und nicht in unserem Verantwortungsbereich liegen. Auf Wunsch stellen wir eine Vorlage für Einwilligungserklärungen zur Verfügung.

§ 9 Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten – einschließlich Bilddaten erkennbarer Personen – erfolgt im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Einzelheiten entnehmen Sie unserer Datenschutzerklärung unter www.der-fotograf-mannheim.de/datenschutz.

Fertige Aufnahmen speichern wir für Nachbestellungen und spätere Anpassungen am Bild in der Regel bis zu 12 Monate nach Lieferung und löschen sie anschließend, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Wir empfehlen dem Auftraggeber, gelieferte Dateien zeitnah selbst zu sichern.

§ 10 Widerrufsrecht

Zwischen Unternehmern besteht kein gesetzliches Widerrufsrecht.

Schließt ein Verbraucher mit uns außerhalb unserer Geschäftsräume oder im Fernabsatz (z. B. online oder telefonisch) einen Vertrag über ein Fotoshooting zu einem festen Termin ab, besteht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein Widerrufsrecht, da wir uns zur Erbringung der Dienstleistung zu einem bestimmten Zeitpunkt verpflichten. Für individuell nach Kundenwunsch angefertigte Produkte, etwa Fotoabzüge in Sonderformaten oder personalisierte Fotoprodukte, besteht ebenfalls kein Widerrufsrecht (§ 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB).

Sollte im Einzelfall ausnahmsweise ein Widerrufsrecht bestehen, informieren wir gesondert im Rahmen der Auftragsbestätigung über dessen Voraussetzungen und Ausübung.

§ 11 Gewährleistung

Beanstandungen der gelieferten Aufnahmen sind uns unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung, mitzuteilen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen und -rechte, für Verbraucher uneingeschränkt. Bei berechtigten Mängeln, leisten wir zunächst durch Nachbesserung. Nachbesserung wegen Geschmack und Nichtgefallen sind davon ausgeschlossen.

Die zur Auswahl bereitgestellten Aufnahmen (Previews im Portal mit Wasserzeichen) sind in der Regel noch nicht final bearbeitet (z.B. Retusche, Farbgebung, Belichtung, Zuschnitt) und daher hinsichtlich der Bildwirkung nicht mit der fertigen Lieferung vergleichbar. **Ein Mangel liegt nicht bereits deshalb vor, weil dem Auftraggeber die Motive geschmacklich nicht gefallen oder er sich auf den Aufnahmen subjektiv nicht wie erhofft dargestellt sieht. Nach ständiger Rechtsprechung begründet bloßes Nichtgefallen keinen Sachmangel und berechtigt weder zur Verweigerung der Abnahme noch der Zahlung (grundlegend BGH, Urteil vom 24.01.1956, Az. VI ZR 147/54, BGHZ 19, 382 – OLG Köln, Urteil vom 14.11.2018, Az. 11 U 71/18; speziell für Business-Portraits durch Amtsgericht München, rechtskräftiges Urteil aus 2022, Fall-Dokumentation der Kanzlei SLD IP RA GmbH). Maßgeblich ist allein, ob die Aufnahmen dem vereinbarten Auftrag – also den abgestimmten Motiven, dem Konzept und der fachgerechten fotografischen Umsetzung – entsprechen. Für hiervon abweichende Vorgaben trägt der Auftraggeber die Beweislast.**

Fragen des künstlerischen bzw. fotografischen Stils, der Bildauswahl oder des Geschmacks und Gefallen sind, sofern die Aufnahmen dem vereinbarten Konzept entsprechen, kein Mangel.

§ 12 Haftung

Wir haften unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie im Rahmen übernommener Garantien und nach dem Produkthaftungsgesetz.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) ist unsere Haftung auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt; im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

Für den Verlust gelieferter Dateien durch höhere Gewalt oder technisches Versagen von Drittanbietern (z. B. Galerie-Hosting) haften wir nicht; dem Auftraggeber obliegt eine eigene zeitnahe Sicherung. Schäden an Räumlichkeiten, die im Rahmen des üblichen Fotobetriebs entstehen, sind über unsere Betriebshaftpflicht abgedeckt; vorsätzlich oder grob fahrlässig durch Personal des Auftraggebers verursachte Schäden hat dieser selbst zu vertreten.

§ 13 Vertraulichkeit und Referenznutzung

Beide Vertragsparteien behandeln vertrauliche Informationen, die ihnen im Rahmen des Auftrags bekannt werden – etwa unveröffentlichte Produkte oder interne Betriebsabläufe –, streng vertraulich.

Wir sind berechtigt, im Rahmen unserer Eigenwerbung (Website, Portfolio, Social Media, Referenzliste) auf die Zusammenarbeit hinzuweisen und ausgewählte, nicht als vertraulich gekennzeichnete Aufnahmen zu zeigen, sofern der Auftraggeber dem nicht widerspricht. Ein Widerspruch ist jederzeit formlos, auch nachträglich, möglich.

§ 14 Höhere Gewalt

Bei Ereignissen höherer Gewalt – etwa Krankheit (wenn mehr als ein Drittel der Mitarbeitenden fehlen), Unwetter oder behördlichen Anordnungen – sind beide Parteien berechtigt, den vereinbarten Termin kostenfrei zu verschieben. Ein Anspruch auf Schadensersatz besteht insoweit nicht.

§ 15 Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen der Textform. Dies gilt auch für den Verzicht auf dieses Formerfordernis.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Ist der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand Mannheim; wir sind darüber hinaus berechtigt, den Auftraggeber auch an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.



DER FOTOGRAF MANNHEIM

Julius-Hatry-Str. 6
68163 Mannheim

Tel: 0621 - 1806 8799

info@der-fotograf-mannheim.de
www.der-fotograf-mannheim.de

DER FOTOGRAF MANNHEIM gehört zur
POWER4-BUSINESS® GmbH & Co. KG